

SHIMANO STEPS

Shimano Total Electric Power System






Gebrauchsanweisung

Serie E8000

Originalbetriebsanleitung

Fehleranzeige auf Akku-LED

Systemfehler und ähnliche Warnhinweise werden über verschiedene Leuchtmuster über die Akku-LEDs angezeigt.

Art der Fehleranzeige	Angezeigter Zustand	Leuchtmuster *1	Behebung
Systemfehler	Kommunikations-fehler mit dem Fahrradsystem		Stellen Sie sicher, dass das Kabel nicht locker oder unsachgemäß angeschlossen ist. Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
Temperaturschutz	Wenn die Temperatur den garantierten Betriebsbereich überschreitet, wird der Akku abgeschaltet.		Bewahren Sie den Akku an einem kühlen Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung auf, bis die Innentemperatur des Akkus ausreichend gesunken ist. Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
Fehler bei Sicherheits-authentifizierung	Dies wird angezeigt, wenn keine Original-Antriebseinheit angeschlossen ist. Dies wird angezeigt, wenn eines der Kabel nicht angeschlossen ist.		Schließen Sie einen Original-Akku und eine Original-Antriebseinheit an. Prüfen Sie den Zustand der Kabel. Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
Ladefehler	Dies wird angezeigt, wenn ein Fehler beim Ladevorgang auftritt.		Entfernen Sie das Ladegerät vom Akku und drücken Sie den Ein-/Ausschalter. Falls ein Fehler angezeigt wird, wenden Sie sich an eine Vertretung.
Akkufehlfunktion	Elektrischer Fehler im Akku		Schließen Sie das Ladegerät an den Akku an und entfernen Sie dann das Ladegerät. Drücken Sie den Ein-/Ausschalter, während nur der Akku angeschlossen ist. Wenn ein Fehler erscheint, während nur der Akku angeschlossen ist, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.

*1  : Leuchtet nicht  : Leuchtet auf  : Blinkt

■ Fehlermeldungen auf dem Fahrradcomputer

Warnhinweise

Dies erlischt, wenn der Fehler behoben ist.

SC-E8000



SC-E6010



Liste der Warnungen

Code	Anzeigebedingungen	Betriebseinschränkung, wenn eine Warnung angezeigt wird	Abhilfemaßnahme
W010	Die Temperatur der Antriebseinheit ist höher als beim normalen Betrieb.	Möglicherweise ist die Tretunterstützung geringer als normal.	Verwenden Sie die Unterstützungsfunktion nicht mehr, bis die Temperatur der Antriebseinheit sinkt. Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
W011	Die Fahrgeschwindigkeit kann nicht festgestellt werden.	Die Höchstgeschwindigkeit, bis zu der die Tretunterstützung bereitgestellt wird, ist möglicherweise geringer als normal.	Prüfen Sie, ob der Geschwindigkeitsaufnehmer ordnungsgemäß eingebaut ist. Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
W013	Der Drehmomentsensor ist möglicherweise nicht vollständig erfolgreich initialisiert worden.	Möglicherweise ist die Tretunterstützung geringer als normal.	Nehmen Sie den Fuß vom Pedal, drücken Sie den Ein-/Ausschalter des Akkus und schalten Sie das System wieder ein. Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
W032	Möglicherweise wurde anstelle eines mechanischen Schaltwerks ein elektronisches Schaltwerk eingebaut.	Möglicherweise ist die im [GEHE]-Modus/[GEHEN]-Modus bereitgestellte Tretunterstützung geringer als normal. * Der Schiebe-Unterstützungsmodus kann möglicherweise in manchen Gegenden nicht benutzt werden.	Bauen Sie das Schaltwerk wieder ein, für das das System konzipiert ist. Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.

Fehler

Wenn eine Fehlermeldung auf dem gesamten Bildschirm angezeigt wird, befolgen Sie eines der unten stehenden Verfahren, um die Anzeige zurückzusetzen.

- Drücken Sie den Ein-/Ausschalter des Akkus.
- Entnehmen Sie den Akku aus der Halterung.



Wenn die Rückstellung der Akkuleistung das Problem nicht behebt oder dasselbe Problem häufig auftritt, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.



Liste der Fehler

Code	Anzeigebedingungen	Betriebseinschränkung, wenn ein Fehler angezeigt wird	Abhilfemaßnahme
E010	Es wurde ein Systemfehler festgestellt.	Es wird keine Tretunterstützung während der Fahrt bereitgestellt.	Drücken Sie den Ein-/Ausschalter des Akkus, um ihn wieder einzuschalten. Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
E011	Ein Fehler ist im Systembetrieb aufgetreten.	Es wird keine Tretunterstützung während der Fahrt bereitgestellt.	Schalten Sie das System wieder ein.
E013	In der Firmware der Antriebseinheit wurde eine Anomalie erkannt.	Es wird keine Tretunterstützung während der Fahrt bereitgestellt.	Wenden Sie sich an den Ort des Kaufs oder Fahrradfachhändler.
E014	Der Geschwindigkeits-sensor wurde eventuell falsch montiert.	Es wird keine Tretunterstützung während der Fahrt bereitgestellt.	Wenden Sie sich an den Ort des Kaufs oder Fahrradfachhändler.
E020	Es wurde eine Kommunikations-fehler zwischen dem Akku und der Antriebseinheit festgestellt.	Es wird keine Tretunterstützung während der Fahrt bereitgestellt.	Prüfen Sie, dass das Kabel zwischen der Antriebseinheit und dem Akku ordnungsgemäß angeschlossen ist. Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
E021	Der mit der Antriebseinheit verbundene Akku entspricht den Systemstandards, wird aber nicht unterstützt.	Es wird keine Tretunterstützung während der Fahrt bereitgestellt.	Drücken Sie den Ein-/Ausschalter des Akkus, um ihn wieder einzuschalten. Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
E022	Der mit der Antriebseinheit verbundene Akku entspricht nicht den Systemstandards.	Abschaltung aller Systemfunktionen.	Drücken Sie den Ein-/Ausschalter des Akkus, um ihn wieder einzuschalten. Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
E033	Der Systembetrieb wird von der aktuellen Firmware nicht unterstützt.	Es wird keine Tretunterstützung während der Fahrt bereitgestellt.	Stellen Sie eine Verbindung zu E-TUBE PROJECT her und aktualisieren Sie die Firmware für alle Einheiten.

Code	Anzeigebedingungen	Betriebseinschränkung, wenn ein Fehler angezeigt wird	Abhilfemaßnahme
E043	Eventuell ist die Firmware des Fahrradcomputers beschädigt.	Es wird keine Tretunterstützung während der Fahrt bereitgestellt.	Wenden Sie sich an den Ort des Kaufs oder Fahrradfachhändler.

■ Fehlersuche

Unterstützungsfunktion

Symptom	Ursache/Möglichkeit	Abhilfemaßnahme
Es wird keine Unterstützung bereitgestellt.	Ist der Akku ausreichend geladen?	Prüfen Sie die Akkuladung. Wenn der Akku fast leer ist, laden Sie ihn erneut auf.
	Fahren Sie in sommerlichem Wetter lange Steigungen oder fahren Sie über lange Zeit mit einer schweren Last? Der Akku ist möglicherweise zu heiß.	Schalten Sie das System aus, warten Sie eine Weile und prüfen Sie dann erneut.
	Die Antriebseinheit (DU-E8000), der Fahrradcomputer (SC-E8000/SC-E6010) oder der Unterstützungsschalter (SW-E8000-L/ SW-E6000/SW-E6010) ist möglicherweise falsch angeschlossen oder es kann ein Problem mit einem oder mehreren von ihnen vorliegen.	Wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
	Ist die Geschwindigkeit zu hoch?	Prüfen Sie die Anzeige des Fahrradcomputers. Die elektronische Schaltunterstützung kommt nur bis zu der vom Hersteller festgelegten Höchstgeschwindigkeit zum Tragen.
Es wird keine Unterstützung bereitgestellt.	Treten Sie?	Das Fahrrad ist kein Motorrad. Sie müssen also die Pedale treten.
	Ist der Unterstützungsmodus auf [AUS] gestellt?	Stellen Sie den Unterstützungsmodus auf etwas anderes als [AUS]. Wenn Sie immer noch das Gefühl haben, dass keine Unterstützung bereitgestellt wird, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
	Ist das System eingeschaltet?	Falls Sie unten genannte Schritte durchgeführt und Sie immer noch das Gefühl haben, dass keine Unterstützung bereitgestellt wird, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs. SC-E8000 Drücken Sie den Ein-/Ausschalter des Akkus, um ihn wieder einzuschalten. SC-E6010 Drücken und halten Sie die Taste des Fahrradcomputers 2 Sekunden lang oder drücken Sie den Ein-/Ausschalter des Akkus, um das System einzuschalten.

Symptom	Ursache/Möglichkeit	Abhilfemaßnahme
Die unterstützte Fahrtstrecke ist zu kurz.	Die Fahrtstrecke kann je nach Straßenbedingungen, der Gangstufe und der gesamten Leuchtennutzungszeit kürzer werden.	Prüfen Sie die Akkuladung. Wenn der Akku fast leer ist, laden Sie ihn erneut auf.
	Die Akkueigenschaften verschlechtern sich bei Winterwetter.	Dies zeigt kein Problem an.
	Der Akku ist ein Verschleißteil. Wiederholtes Aufladen und lange Nutzungszeiten verursachen eine Verschlechterung des Akkus (Leistungsverlust).	Wenn die Strecke, die mit einer einfachen Ladung gefahren werden kann, sehr kurz ist, ersetzen Sie den Akku durch einen neuem.
	Ist der Akku vollständig geladen?	Falls die gesamte mit vollständig geladenem Akku zurücklegbare Strecke kleiner geworden ist, ist der Akku möglicherweise beeinträchtigt. Ersetzen Sie ihn durch einen neuen Akku.
Pedale lassen sich schwer treten.	Sind die Reifen auf einen ausreichenden Druck aufgepumpt?	Verwenden Sie eine Pumpe, um den Reifen weiter aufzupumpen.
	Ist der Unterstützungsmodus auf AUS gestellt?	Stellen Sie den Unterstützungsmodus auf [BOOST]. Wenn Sie immer noch das Gefühl haben, dass keine Unterstützung bereitgestellt wird, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
	Die Akkuladung ist möglicherweise niedrig.	Prüfen Sie das Maß der Unterstützung erneut nach Aufladen des Akkus. Wenn Sie immer noch das Gefühl haben, dass keine Unterstützung bereitgestellt wird, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
	Haben Sie das System mit Ihrem Fuß auf dem Pedal eingeschaltet?	Schalten Sie das System erneut ein, ohne Druck auf das Pedal auszuüben. Wenn Sie immer noch das Gefühl haben, dass keine Unterstützung bereitgestellt wird, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.

Akku

Symptom	Ursache/Möglichkeit	Abhilfemaßnahme
Der Akku verliert seine Ladung schnell.	Der Akku befindet sich möglicherweise am Ende seiner Gebrauchsdauer.	Ersetzen Sie ihn durch einen neuen Akku.
Der Akku kann nicht wiederaufgeladen werden.	Ist der Netzstecker des Ladegeräts fest in die Steckdose eingesteckt?	Ziehen Sie den Netzstecker des Ladegeräts ab und stecken Sie ihn erneut ein. Wiederholen Sie dann den Ladevorgang. Wenn der Akku immer noch nicht wiederaufgeladen werden kann, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
	Ist der Ladestecker des Ladegeräts fest in den Akku eingesteckt?	Ziehen Sie den Ladestecker des Ladegeräts ab und stecken Sie ihn erneut ein. Wiederholen Sie dann den Ladevorgang. Wenn der Akku immer noch nicht wiederaufgeladen werden kann, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
	Ist der Adapter sicher mit dem Ladestecker oder dem Ladegerätanschluss des Akkus verbunden?	Verbinden Sie den Adapter sicher mit dem Ladestecker oder dem Ladegerätanschluss des Akkus und starten Sie den Ladevorgang erneut. Wenden Sie sich an einen Händler, falls der Akku immer noch nicht lädt.
	Ist die Anschlussklemme für Batterieladegerät, Ladeadapter oder Akku verschmutzt?	Wischen Sie die Anschlussklemmen mit einem trocknen Tuch ab, um sie zu reinigen. Wiederholen Sie dann den Ladevorgang. Wenn der Akku immer noch nicht wiederaufgeladen werden kann, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
Der Akku beginnt den Ladevorgang nicht, wenn das Ladegerät angeschlossen ist.	Der Akku befindet sich möglicherweise am Ende seiner Gebrauchsdauer.	Ersetzen Sie ihn durch einen neuen Akku.
Der Akku und das Ladegerät werden heiß.	Die Temperatur des Akkus bzw. des Ladegeräts überschreitet möglicherweise den Betriebstemperaturbereich.	Brechen Sie den Ladevorgang ab, warten Sie eine Weile und laden Sie dann erneut auf. Wenn der Akku zu heiß ist, um ihn zu berühren, kann dies ein Problem mit dem Akku anzeigen. Wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
Das Ladegerät ist warm.	Wenn das Ladegerät kontinuierlich verwendet wird, um Akkus zu laden, kann es sich erwärmen.	Warten Sie eine Weile, bevor Sie das Ladegerät erneut verwenden.
Die LED auf dem Ladegerät leuchtet nicht auf.	Ist der Ladestecker des Ladegeräts fest in den Akku eingesteckt?	Prüfen Sie den Anschluss auf Fremdkörper, bevor Sie den Ladestecker erneut einstecken. Wenn sich nichts ändert, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
	Ist der Akku vollständig geladen?	Wenn der Akku vollständig geladen ist, erlischt die LED auf dem Batterieladegerät. Dies ist jedoch keine Fehlfunktion. Ziehen Sie den Netzstecker des Ladegeräts ab und stecken Sie ihn erneut ein. Wiederholen Sie dann den Ladevorgang. Wenn die LED auf dem Ladegerät immer noch nicht aufleuchtet, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.

Symptom	Ursache/Möglichkeit	Abhilfemaßnahme
Der Akku kann nicht entnommen werden.		Wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
Der Akku kann nicht eingesetzt werden.		Wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
Flüssigkeit tritt aus dem Akku aus.		Wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
Ein ungewöhnlicher Geruch ist festzustellen.		Brechen Sie die Verwendung des Akkus sofort ab und wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
Rauch tritt aus dem Akku aus.		Brechen Sie die Verwendung des Akkus sofort ab und wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.

Beleuchtung

Symptom	Ursache/Möglichkeit	Abhilfemaßnahme
Die Vorderlicht oder die Rücklicht leuchtet nicht auf, selbst wenn der Schalter gedrückt wird.	Die E-TUBE PROJECT-Einstellung ist möglicherweise inkorrekt.	Wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.

Fahrradcomputer

Symptom	Ursache/Möglichkeit	Abhilfemaßnahme
Der Fahrradcomputer wird nicht angezeigt, wenn Sie den Ein-/Ausschalter des Akkus drücken.	Der Akkuladestand ist möglicherweise unzureichend.	Laden Sie den Akku wieder auf und schalten Sie die Stromversorgung erneut ein.
	Ist die Stromversorgung eingeschaltet?	Halten Sie den Ein-/Ausschalter gedrückt, um die Stromversorgung einzuschalten.
	Wird der Akku gerade aufgeladen?	Wenn der Akku am Rad montiert ist und gerade geladen wird, kann er nicht eingeschaltet werden. Unterbrechen Sie den Ladevorgang.
	SC-E6010 Ist das Fahrradcomputer ordnungsgemäß an der Halterung angebracht?	Bringen Sie den Fahrradcomputer ordnungsgemäß an. Lesen Sie dazu "An- und Abbau des Fahrradcomputers".
	Ist der Stromkabelstecker ordnungsgemäß angebracht?	Prüfen Sie, ob der Stecker des Stromkabels, der die Motoreinheit mit der Antriebseinheit verbindet, nicht getrennt ist. Wenn Sie sich nicht sicher sind, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
	Unter Umständen ist eine Komponente angeschlossen, die das System nicht identifizieren kann.	Wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
SC-E6010 Das System starten nicht, wenn Sie den Fahrradcomputer 2 Sekunden lang gedrückt halten.	Haben Sie den Fahrradcomputer über einen längeren Zeitraum hinweg bei niedrigen Temperaturen verwendet oder ihn solchen ausgesetzt?	Wird der Fahrradcomputer über einen längeren Zeitraum bei niedrigen Temperaturen genutzt oder diesen ausgesetzt, lässt er sich eventuell nicht mehr einschalten. Schalten Sie ihn mithilfe der Ein-/Ausschalttaste des Akkus ein. Sollte er auch hier nicht reagieren, müssen Sie sich an einen Händler wenden.
	Ist das Fahrradcomputer ordnungsgemäß an der Halterung angebracht?	Bringen Sie den Fahrradcomputer ordnungsgemäß an. Lesen Sie dazu "An- und Abbau des Fahrradcomputers".

Symptom	Ursache/Möglichkeit	Abhilfemaßnahme
Die Gangstufe wird nicht angezeigt.	Die Gangstufe wird nur bei Gebrauch der elektronischen Gangschaltung angezeigt.	Prüfen Sie, ob der Stromkabelstecker abgezogen ist. Wenn Sie sich nicht sicher sind, wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
Kann das Signal abgeschaltet werden.		Ändern Sie die Einstellung. Siehe "Signal".
SC-E6010 Kann die Hintergrundbeleuchtung abgeschaltet werden.		Ändern Sie die Einstellung. Siehe "Hintergrundbeleuchtung".
Das Einstellmenü kann nicht gestartet werden, während Sie das Fahrrad fahren.	Das Produkt ist so konzipiert, dass das Einstellmenü nicht gestartet werden kann, wenn festgestellt wird, dass das Fahrrad gefahren wird. Dies zeigt keine Störung an.	Halten Sie das Fahrrad an und nehmen Sie dann die Einstellungen vor.

Sonstige

Symptom	Ursache/Möglichkeit	Abhilfemaßnahme
Beim Drücken des Schalters ertönen zwei Signale und der Schalter kann nicht betätigt werden.	Betrieb des gedrückten Schalters wurde deaktiviert.	Dies zeigt keine Fehlfunktion an.
Es ertönen drei Signale.	Es ist ein Fehler oder eine Warnung aufgetreten.	Dies tritt auf, wenn eine Warnung oder ein Fehler auf dem Fahrradcomputer angezeigt wird. Siehe den Abschnitt "Fehlermeldungen auf dem Fahrradcomputer" und befolgen Sie die Anweisungen, die für den entsprechenden Code angegeben sind.
Wenn ich eine elektronische Gangschaltung verwende, habe ich das Gefühl, dass die Tretunterstützung schwächer wird, wenn der Gang gewechselt wird.	Dies tritt auf, da die Tretunterstützung von dem Computer auf das optimale Maß eingestellt wird.	Dies zeigt keine Fehlfunktion an.
Nach dem Schalten ist ein Geräusch zu hören.		Wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
Während normaler Fahrt ist vom Hinterrad ein Geräusch zu hören.	Die Gangschaltungseinstellung wurde möglicherweise nicht ordnungsgemäß durchgeführt.	Bei mechanischer Gangschaltung Passen Sie die Spannung des Schaltzugs an. Für genauere Informationen siehe die Wartungsanleitung für das Schaltwerk. Bei elektronischer Gangschaltung Wenden Sie sich an die Ort des Kaufs.
Wenn Sie mit dem Rad anhalten, schaltet der Gang nicht in die Position, die im Startmodus voreingestellt ist.	Unter Umständen haben Sie zu starken Druck auf die Pedale ausgeübt.	Wenn Sie nur leichten Druck auf die Pedale ausüben, erleichtert dies den Gangwechsel.